

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. Dr. Brunnenstraße 3a. Aufgebote (s. 21. September): Der Leutnant Carl Rosenmund und Ein...

Standesamt Halle S. Eintrags 2. Aufgebote (s. 21. September): Der Leutnant Carl Rosenmund und Ein...

Standesamt Halle S. Eintrags 2. Aufgebote (s. 21. September): Der Leutnant Carl Rosenmund und Ein...

Standesamt Halle S. Eintrags 2. Aufgebote (s. 21. September): Der Leutnant Carl Rosenmund und Ein...

Handel und Verkehr.

Wom Judentum. An der gestrigen Wadegaberger Abend-... für die September...

Die Schiffahrt befindet sich zur Zeit in recht über Jage. Der... die letzten Jage...

Große Holzverkäufe in Ausland. Wie vor einiger, wird am 11. October...

Anhaltische Politische Gesellschaft zu Dessau. Die... der Gesellschaft...

Veränderung Wollmarktes. Die Eisenbahnleger von Verding... haben sich...

Rheinische Stahlwerke zu Duisburg-Wedrich. Nach dem... der Rheinischen...

Die Währungsnoten 272966 Mk. (263902 Mk.) Dem... 200000 Mk. ...

Berliner Brotpreise für den 8. September. Die am 11. September... 203,00 - 227,75 Mk. ...

Hamburg Wadegaberger 8. September, abends 6 Uhr. Kaffeesatz... 45%, 45%, 45% ...

Wadegaberger, Donnerstag, 8. September. Judentum. ... 24,50, 24,50 ...

Hamburg, Donnerstag, 8. September, abends 6 Uhr. Judentum. ... 11,47%, 11,47% ...

Hamburg, 8. September. Petroleum. ... 19,90, 19,90 ...

Wadegaberger, 8. September. Schiffverbewegungen. ... 10. September ...

Hamburg, 8. September. (Händlerische Marine) ... 14. October ...

Hamburg, 8. September. (Händlerische Marine) ... 14. October ...

Hamburg, 8. September. (Händlerische Marine) ... 14. October ...

Hamburg, 8. September. (Händlerische Marine) ... 14. October ...

Hamburg, 8. September. (Händlerische Marine) ... 14. October ...

Hamburg, 8. September. (Händlerische Marine) ... 14. October ...

Hamburg, 8. September. (Händlerische Marine) ... 14. October ...

Dortmund, 7. September in Westfalen. ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Wremen, 8. September. (Händlerische Marine) ... 18,00-19,50 ...

Berliner Börse, 8. September 1910.

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and indices. Includes sections for 'Berliner Börse', 'Bankdiskont', and 'Währungen'. Columns include company names, prices, and changes.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Wegen des bevorstehenden Kram- und Viehmarktes wird das Bestenpostel des Nordfriedhofes vom Donnerstag den 8. bis einschließlich Mittwoch den 14. September 1910 geschlossen.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

betreffend die Anmeldung von Schuldenscheinen, Forderungen, Beiträgen und Lebensversicherungsprämien bei der Einkommensteuer-Veranlagung.

- 1. Von dem der Einkommensteuer unterliegenden Einkommen sind gemäß § 8 II des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juni 1906 in Höhe von ...

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die unbekannteten Angehörigen der am 21. März 1876 an dem Glatzthoracker belegenen Erbengüter...

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Nach den amtlichen Meldungen berichtet die Mitbringen von Kinderwagen und Fahrrädern in den Jahrmärkten eine erhebliche Erhöhung des Marktpreises...

Der Magistrat.

Galle a. S., den 1. September 1910. Die Polizei-Verwaltung.

Privat-Seminar für Kindergärtnerinnen und Erzieherinnen. Direkt: Robert Mayer, Schulinspektor a. O. Ausbildung 1/2 u. 1 Jahr.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien. Status ultimo August 1910. Aktiva: Kassen-Bestand mit Einchluss des Giro-Guthabens bei der Reichsbank...

Bekanntmachung. Bei Ballerische Schmiedarbeiten melbet den Wüstsch der Wank- und Stamenleiste bei Schmiedarbeit...

Zwangsversteigerung. Sonnabend den 10. Septbr. 1910 mittags 12 Uhr versteigere ich im Koch'schen Hofhause...

Kubler's Knaben-Anzüge sind die Besten. Illustrierte Katalog gratis und franco. Vorkaufsstelle bei Bruno Freytag, Halle a. S., Leipzigerstr. 100.

Zwangsversteigerung. Sonnabend den 10. d. Mts. vormittags 10 1/2 Uhr ab verleihe ich im Gerichtsgebäude hier: 2 Pflihgartenlinden, 1 Hainbuche...

Zwangsversteigerung. Sonnabend den 10. Septbr. 1910. vormittags 11 Uhr versteigere ich folgende 1817 Hirsche: 2 Schreibtafel, 1 Kommode...

Zwangsversteigerung. Sonnabend den 10. Septbr. cr. vorm. 11 Uhr versteigere ich folgende 13-17 Hirsche: 1 Soja, 1 Leppid u. 1 Sertitow...

Rontux-Nutition. Sonnabend d. 10. Sept. cr. vorm. 10 Uhr verleihe ich hiermit folgende 1317 im Hofwege bei Rontuxermeister Herrn Otto Knöche...

Impfe wochentags 2-3 Uhr. Dr. Roegel. Impfe täglich. Dr. Rocco, Neue Promenade 16.

Impfe täglich von 2-4 Uhr. Dr. Kober, Gr. Brunnenstr. 2a. Zurückgekehrt, impfe ich Dienstag bis Donnerstag von 2-4 Uhr.

Dr. Hartung. Hilmar Kaufmann - Umzüge - ansgemessene u. billige Hilmar Kaufmann, Soledt u. Lager, Klosterstr. 46-5.

Zöpfe. Hilmar Kaufmann - Hilmar Kaufmann, lang. Haar 3.50 M. Kopfwäsche, Shampooier u. Färbung 1 Mark. Berta Fleckinger, Spezial-Damen-Frisier-Gesellschaft...

„Ondoliere dich selbst“ C. F. Ritter, Selbige- u. Trautings- u. Trautings, 30. 1/2 Theater-Abonnem. II. Urstraße Rebe, Mitte, 2 Blöcke abgesehen Blumenthalstraße 12, 1.

Familien-Nachrichten. Dank. Zurückgekehrt vom Grabe meines trauerungswürdigen Mannes, sage ich allen, welche seinen Sarg so reich mit Blumen und Kränzen schmückten...

Flüssige Crème-Farbe. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Begräbnis meines trauerungswürdigen Mannes...

Dankung. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Begräbnis meines trauerungswürdigen Mannes...

Dank. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Begräbnis meines trauerungswürdigen Mannes...

Dank. Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Mutter, Groß- und Schwiegermutter, der Wittfrau Friederike Dittmar geb. Bettge...

Dank. Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Mutter, Groß- und Schwiegermutter, der Wittfrau Friederike Dittmar geb. Bettge...

Dankung. Zurückgekehrt vom Grabe meines unglücklichsten Frau, unserer trauerungswürdigen Mutter, Schwiegermutter, der Frau Therese Harke...

Heute nacht verschied nach langen, qualvollen Leiden mein langjähriger Freund und Mitinhaber Arthur Wratzke.

Fritz Steiger. Der Tag der Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Vermittlungs.

Amerikanische Verleumdung. In den Vereinigten Staaten hat sich eine lebhafteste Meuterei gegen die übertriebenen Denunziationen...

Die Vereinigten Staaten von Amerika allen anderen Staaten weit voraus, denn sie besitzen gegen 7 Millionen Fernsprechstellen...

Der Frauenrecht, hat sich gegen diese von den herrschlichsten Männern eingeführte „Militär“ mit großer Schärfe ausgesprochen...

Sportnachrichten.

Fußballsport.

Kommenden Sonntag stehen sich auf dem Sportplatz (Brandberge) die 1. Mannschaft des S. F. C. Borussia und die 3. Mannschaft des S. F. C. von 1896 im Verbandsspiel...

Streifenrennen. Nachfolgende Radfahrerfahrten wurden am Sonntag, den 4. September, auf Brandberg gewonnen: Rund um Berlin 210 km...

Technikum Altenburg. Direktor: Professor A. Rowat. Maschinen-, Holz-, Papier-, Lebensmittel-, Gas- und Wasserwerke, Laboratorien.

Während des Marktes billigste Preise. Halle a. S. Leipzigerstrasse 87. Sonnabend, Sonntag, Montag, Dienstag im Erfrischungsraum Kaffee mit Zucker 10 Pf.

Damen-Konfektion. Neuheiten in aparten Ausstattungen. Schwarze Damen-Jackets 2,50 8,25 5 Mk.

Herren-Garderobe. Ein- und Verarbeitung tabellos. Herren-Joppen, gestüftet, auch m. 4,50.

Schuhwaren. Verkauf nur haltbarer Qualitäten. Herrenstiefel, Schnür, Zug- und 5,50.

Kleiderstoffe. In hervorragender schöner Auswahl. Einfarbige Kleiderstoffe in allen 88.

Herren-Hüte und Mützen. Weiche Herren-Hüte 2,90 2,45 Knaben-Mützen 30.

Damen u. Mädchen-Hüte. In überraschend schöner u. grosser Auswahl. Damen-Hüte 25 Mk bis 1,80.

Stauend billige Schürzen. Kinder-Schürzen 1,50 1,40 1,20 85 68 40.

Korsetts. Korsetts neu Dresden 1,45 95 68. Frack-Korsetts 2,25 2,45 1,65.

Strickjacken u. Jagdwesten. Strickjacken braun 9,00 2,25 1,75.

Strickwolle. Schwarze Wolle 2,20 3,00 3,50. Farbige Wolle 2,50 2,95 2,20.

Gardinen und Tischdecken. Gardinen weiß u. 75 52 38 25. Tischdecken weiß, Tafel- 14,50 bis 95.

Betttücher. Sonder-Angebot 1,90 1,45 95 75.

Bettbezüge. mit 2 Rippen 4,75 3,75 2,95.

Handtücher. weiß und grau 3,00 2,80 2,60.

Hemden. bunt richtig gef. u. met 2,90 1,90 1,25.

Bettdecken. weiß und bunt 3,30 3,25 2,50 4,90.

Bett-Inlett. rot u. gefr. fehrschäft 1,15 75 48 Pf.

Bettfedern. gut gerichtet 2,40 1,80 1,60.

Hemdentuch. breite weiche Qualität 45 32 21 Pf.

Obst-Verkauf. Äpfel, Birnen, täglich frisch gepflückt. Pflanzen in Schritten u. einzeln. bill. abgeh. F. Berger, Weinberg-Confiseur...

Die letzte Chance. Brillant-: jetzt nur Artificiels 75. zu einem Preise zu kaufen, welcher so gut wie geschenkt ist. Früher 3 und 2 Mark.

Meine Gänseauschlachtere. hat wieder begonnen und befindet sich jetzt nicht Markt 13 sondern nur Bärgrasse 3, am Markt. Prima feinste Dresdner Gänse...

Bijouterie de Paris, Gr. Ulrichstr. 29.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19100910019/fragment/page=0007



Zu vermieten

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte
Möbel-Transporte
Möbel-Transporte

Adolfstraße 2

Adolfstraße 2
Adolfstraße 2
Adolfstraße 2

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Mühlweg 21

Mühlweg 21
Mühlweg 21
Mühlweg 21

Angerweg 8

Angerweg 8
Angerweg 8
Angerweg 8

St. R. K.

St. R. K.
St. R. K.
St. R. K.

Herderstr. 11

Herderstr. 11
Herderstr. 11
Herderstr. 11

Am Brühlweg 10

Am Brühlweg 10
Am Brühlweg 10
Am Brühlweg 10

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

Wahlweg 21

Wahlweg 21
Wahlweg 21
Wahlweg 21

LADEN

LADEN
LADEN
LADEN

2 Obst- oder Kartoffelkeller

2 Obst- oder Kartoffelkeller
2 Obst- oder Kartoffelkeller
2 Obst- oder Kartoffelkeller

Restoration

Restoration
Restoration
Restoration

Miet-Gesuche

Miet-Gesuche
Miet-Gesuche
Miet-Gesuche

Wohnung

Wohnung
Wohnung
Wohnung

Mobliertes Zimmer

Mobliertes Zimmer
Mobliertes Zimmer
Mobliertes Zimmer

Wohnung

Wohnung
Wohnung
Wohnung

Mobliertes Zimmer

Mobliertes Zimmer
Mobliertes Zimmer
Mobliertes Zimmer

Wohnung

Wohnung
Wohnung
Wohnung

Mobliertes Zimmer

Mobliertes Zimmer
Mobliertes Zimmer
Mobliertes Zimmer

Wohnung

Wohnung
Wohnung
Wohnung

Mobliertes Zimmer

Mobliertes Zimmer
Mobliertes Zimmer
Mobliertes Zimmer

Wohnung

Wohnung
Wohnung
Wohnung

Mobliertes Zimmer

Mobliertes Zimmer
Mobliertes Zimmer
Mobliertes Zimmer

Wohnung

Wohnung
Wohnung
Wohnung

Stellen finden

Stellen finden
Stellen finden
Stellen finden

Männliche

Männliche
Männliche
Männliche

Jüng. Schreiber

Jüng. Schreiber
Jüng. Schreiber
Jüng. Schreiber

Maschinenschreiber

Maschinenschreiber
Maschinenschreiber
Maschinenschreiber

Wer Stellung sucht

Wer Stellung sucht
Wer Stellung sucht
Wer Stellung sucht

Ein tüchtiger

Ein tüchtiger
Ein tüchtiger
Ein tüchtiger

Dreher

Dreher
Dreher
Dreher

Grossabnehmer

Grossabnehmer
Grossabnehmer
Grossabnehmer

Sobhtelner gesucht

Sobhtelner gesucht
Sobhtelner gesucht
Sobhtelner gesucht

Gewinnbringendes Unternehmen.

Gewinnbringendes Unternehmen.
Gewinnbringendes Unternehmen.
Gewinnbringendes Unternehmen.

jahrelange Existenz

jahrelange Existenz
jahrelange Existenz
jahrelange Existenz

Grosses Unternehmen

Grosses Unternehmen
Grosses Unternehmen
Grosses Unternehmen

Risikoloser Verdienst

Risikoloser Verdienst
Risikoloser Verdienst
Risikoloser Verdienst

Arbeitswillige Metallarbeiter

Arbeitswillige Metallarbeiter
Arbeitswillige Metallarbeiter
Arbeitswillige Metallarbeiter

Per 1. April 1911

Per 1. April 1911
Per 1. April 1911
Per 1. April 1911

Süchtige Dreher

Süchtige Dreher
Süchtige Dreher
Süchtige Dreher

Kernmacher

Kernmacher
Kernmacher
Kernmacher

Schuhmachermeister

Schuhmachermeister
Schuhmachermeister
Schuhmachermeister

Modell-Tischler

Modell-Tischler
Modell-Tischler
Modell-Tischler

Jung. tücht. Möbeltischler

Jung. tücht. Möbeltischler
Jung. tücht. Möbeltischler
Jung. tücht. Möbeltischler

Fahrrad-Mechaniker

Fahrrad-Mechaniker
Fahrrad-Mechaniker
Fahrrad-Mechaniker

Jungen Barbiergehülften

Jungen Barbiergehülften
Jungen Barbiergehülften
Jungen Barbiergehülften

Freimfelderstr. 21, I.

Freimfelderstr. 21, I.
Freimfelderstr. 21, I.
Freimfelderstr. 21, I.

Elegante Art. Wohnung

Elegante Art. Wohnung
Elegante Art. Wohnung
Elegante Art. Wohnung

Wohnung, III. Etage.

Wohnung, III. Etage.
Wohnung, III. Etage.
Wohnung, III. Etage.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.

Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.
Wohnung zu verm.



Tadellose Qualität!

Wir verkaufen:
andauernd
nur tadellose
erprobt
garantiert
haltbare
Schuhe



Jedes Paar Herren- und Damenstiefel

Specialmarke

Original
Goodyear Welt

TURUL-SCHUH-FABRIK:
ALFRED FRÄNKEL COM.-GES.

Verkaufsstelle:
HALLE a. S. Grosse Ulrichstrasse 17.

Verkaufsstellen in allen größeren Städten.

Zu verkaufen.

Grundstücke, Geschäfte etc.

Die halber Karl Blomann an
Neu-Zelle bei Halle a. S. gebrügte
Konditorei
mit Kaffee- u. Bäckereierrichtungen,
sowie sämtlichem Zubehör ge-
höriges Inventar ist sehr preiswert
fort zu verkaufen.
— Geschäft in gute Konturren.
— Offerten mit Angebotspreis bis
umt. K. 1550 an die Exp. d. Bl.

Gasthof

mit eigenem Saal, in einem größeren
Dorf gelegen, ca. 1500 Wohnbesitz,
mit großen Eichen, Gemüseland
und Kegelbahn, ist wegen Krankheit
der Frau verkaufen. Nach-
weiliger guter Umsatz. Kent verbet.
Off. unt. Z. 6100 a. d. Exp. d. Bl.

Viktualien-Geschäft,

gut gelegen, Umstände halber fort
billig zu verkaufen. Offerten unt.
O. 1674 an die Exp. d. Bl.

Umschlagung, ist in fl. Stadt gel.

Grundstück mit fl. Gart., in schön.
lieg. St. d. Bäckerei u. Kondi-
torei, mit 1000 qm. Grund, ist
ausz. auf ca. 5000 K. zu schätz. er-
hält. u. M. 1472 a. d. Exp. d. Bl.

In kleiner Stadt, Prov. Sachsen,

ist ein fast ca. 20 Jahre bestehendes,
gut eingerichtetes
mittleres Sobritzgeschäft
mit feiner Bäckerei, nach
modernem Gangbuch, besonders
Umstände wegen, preisw. zu ver-
kaufen. Zur Uebernahme sind ca. 15000 M.
erforderlich. Bemerkter verk. Hoff.
wollen sich melden unter M. 1492 in
der Expedition dieses Blattes.

Bausteine

in allerhöchster Wohnlage (Worben)
haben unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen. Jede Menge. Hoff.
Offert. unt. U. 1989 a. d. Exp. d. Bl.

Hand- u. Nähmaschinen-Geschäft

mit Reparaturwerkstatt und Bau-
schlosserei ist kaufpreiswert mit ob-
stehender Grundfläche fort zu verkaufen.
Räuber durch die Expedition der
"Dolmetscher Zeitung", Döllitzsch.

Achtung!

Sehr bill. herrschaftl. Gut.
Verkaufe schönes Gut im Bezirk
Magdeburg, 2 Kilometer östlich v.
Stadt mit all. Sch. Schuln, Hofst. u.
ganz gut erhalten. 100 Morgen
in guter Kultur bestehend aus Roggen-
boden, wozu 100 Morgen
prima Weizen, sehr gute Gärten,
schöne Zind. Parkesamt am Park,
Kilant. Neb. u. vor. Zucht, in Gärten,
Kegelbahn für den Feit. bill. Preis
von ca. 270000 M., Aus-
zahlung 100—800000 M., ganz
gut übernehmbar.

H. Ahlbrecht & Co.,

Eimsbüttel-Hamburg,
Grabenstr. 1.

Viktualien-Geschäft

in Hauptverkehrsstr., verkehrsmäßig, sport-
lich mit feiner Ausstattung, fort zu
verkaufen. Off. unt. N. 1793 a. d. Exp. d. Bl.

ff. Rübensaft 1 Pfd. = 15 Pfg., 2 Pfd. = 25 Pfg.
ff. brauner Sirup 1 Pfd. = 16 Pfg., 10 Pfd. = 150 Pfg.
ff. weißer Sirup 1 Pfd. = 18 Pfg., 10 Pfd. = 170 Pfg.
ff. Zitronat-Sirup 1 Pfd. = 22 Pfg., 10 Pfd. = 210 Pfg.
ff. Kunsthonig 1 Pfund = 25 Pfennig.
ff. Kunsthonig 10 Pfund-Eimer oder -Topf = 275 Pfg.
ff. gemischte Marmelade 1 Pfund = 25 Pfg.
ff. gemischte Marmelade 5 Pfund-Eimer = 115 Pfg.
Echt Rheinisches Apfeloark 1 Pfd. = 60 Pfg.
Erdbeer-, Himbeer-, Aprikosen-, Pfaffen-
Apfel-, Erdbeer-, Himbeer-Gelee.

Louis Eisfeld, Marktplatz 22,
in Goldene Ring.
— Versand nach ausserhalb. —

Bäckerei.

Schöne Backwaren, der Menge entspr. eingerichtet, mit Anst.
Inventar, ist geräumig, gut belüftet, ist in einer kleinen Aus-
buddelbarkeit veränderungsfähig bei einer Anzahlung von 5—6000 K. billig
zu verkaufen. Gütes Geschäft, möglichen. 2000 Breden. Agenten verbeten.
zu erfragen **Otto Noak** Gr. Steinstr. 76.

Viktualien-Geschäft.

ist fort gehend u. Materialien,
währent. Schlicht, ist. Einricht.,
mit sehr schön. Wohnung, ist fort-
gebräutert fort fort zu ver-
kaufen. Erford. 2000 K. Pfd.
Otto Römer, Schützstr. 45.

Milchgeschäft

ist in u. u. 60-85 Bred.
Anzahl d. Bred. b. Bl.

Rentl. Hut- u. Herrenbedarfs- Artikel-Geschäft

in mittl. Fran-Stadt muß gen. Um-
stände halber fort verkauft werden,
besteht nur Kleider, des Hut- und
Kleider-Geschäft. Nicht Gelegenheits-
zur Gründung. Fortschritt. Erford.
10000 M. Erford. 2000 K. Pfd.

Schlächterei

ist fort gehend u. Materialien,
währent. Schlicht, ist. Einricht.,
mit sehr schön. Wohnung, ist fort-
gebräutert fort fort zu ver-
kaufen. Erford. 2000 K. Pfd.
Otto Römer, Schützstr. 45.

Bäckerei

mit Grundstück u. Inventar
bei 2-3000 K. Aus. Agent. verb.
Off. u. O. 1754 an die Exp. d. Bl.

Washgefäße

bestehend u. billig, große Auswahl.
Böhmische Schmelz- u. Eisen-
Kochgeschirre. West. 1873.

Kimbeersaft

1 Kr. 95 K. 1 Pfd. 40 K.
Max K. H. H. H.
Wandlungstr. 59.

Salon-Piano,

ist neu, nur einige Monate ge-
spielt, von edler Klangfülle, freis-
ständig, mit schönem, modernem
Schönheit zu 450 Mark fort-
schicklich, volle Garantie zu verkauf.
Maercker & Co.
Tel. 2704. Neue Promenade 11,
am Frankeplatz.

Damenstiefel (mit 16.50 10.50

und billiger Krausenstr. 2, 1. l.

Kleinaufs,

stets reparaturfähig für 300 K.
zu verkaufen. Off. unt. D. 2455
an Daube & Co., Halle a. S.

Größerer Posten

von Häuten und Schläuchen,
große Qual. und stark Auf-
schlag immer noch zu bill. Preis.
Fabrad-Arold,
Wendstr. 2, a. d. Sandbergstr.

Echter Neufundländer

(Schmid), weiß mit schwarz, 1 Jahr
reiner Zucht, in gute Gänge zu
verkaufen. Rob. Rantzsch, 3. P.

Oefen

ist preiswert zu verkaufen
Hotel Kaiser Wilhelm
Verbnrgstr.

Brennholz

in großen und feinen mit billig
verkauft. Stelmen 43.

Erdbeeren,

frühe, kräftige Pflanzen,
abg. Dargest. Probe u.
König Albert, 100 Stück 75 Pfg.
Rauschhaus Ostplatz,
Waltersgraben 114.

Gustav Uhlig, Halle a. S.
Billigste und beste Bezugsquelle in
Musik-Instrumenten
jeder existierenden Art

Neu! „Pistonet“
selbst ohne Noten spielbar.
Recht italienische
Occarinas,
Wagner-Flöten-Harmonikas,
reine abgestimmte
Mund-Harmonikas
Illustr. Katalog kostenlos.
Original-Fabrikpreisen.
Gustav Uhlig,
unt. Leipzigerstrasse.

Möbel-Ausstattungen
nur solide Fabrikate in allen Preislagen
zu 200, 350, 500, 750, 900—3000 Mark
empfehle in Auswahl als sehr preiswert.

M. Schemmels Möbelmagazin.
Transport frei. Rannischestr. 3. Prospekte gratis.

Billig!
Preise und Auswahl ohne
Konurrenz.

500 getrag., noch gut erhaltene
Winterpaletts, Joppen,
Jackets, Jacketts, Jagd-
Hosen etc.

500 Militär-, Diensten- und
Jagd-Ärmel und Hosen
für Kuffler, Gelehrte,
Führer und sonst. jed. Beruf
passend. Herbstpaletts,
Sommerpaletts, Frauen-
jackets etc.

1000 Militär-, Drehs- und
Leberpaletts etc. an
a Paar von 25 Pf. an.

1000 Paar gebrauchte u. neue
Lang- und Halbhefteln,
Schaffner- u. Hüfteln,
Militär- und Jagd-
Eisenkleider, Schmalen-
und Schmuckhüte, Kinderhüte,
Polshüte etc.

500 Edl. Fußgänger-, Stief-
kornmäntel, Regentmäntel,
Frischgräber, Reiterhüte,
Frischgräber, Reiterhüte,
Gürteln und Mandolinen.

Extra-Abteilung:
Wollstoffe, Hands- und Reife-
stoffe, Kleiderstoffe, usw.
über etc. — Alle anderen
Artikel, wie seit Jahren bekannt,
bestehen, gut und billig.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Sofas
3 bis 150 M.

Tische
8 bis 95 M.

Vertikows
30 bis 120 M.

Spiegel
3 bis 95 M.

Stühle
2 bis 15 M.

Büfets,
Schreibtische,
Niederstühle
10 bis 35 M.

Bettstellen
10 bis 75 M.

Matratzen
9 bis 35 M.

**Küchen-
Möbel,**
bestimmt für
billig und reell m.
Biete Zufassung.

Siegm. Rosenberg,
Geißstr. 21, 1 Trepp.

Billig!
Preise und Auswahl ohne
Konurrenz.

500 getrag., noch gut erhaltene
Winterpaletts, Joppen,
Jackets, Jacketts, Jagd-
Hosen etc.

500 Militär-, Diensten- und
Jagd-Ärmel und Hosen
für Kuffler, Gelehrte,
Führer und sonst. jed. Beruf
passend. Herbstpaletts,
Sommerpaletts, Frauen-
jackets etc.

1000 Militär-, Drehs- und
Leberpaletts etc. an
a Paar von 25 Pf. an.

1000 Paar gebrauchte u. neue
Lang- und Halbhefteln,
Schaffner- u. Hüfteln,
Militär- und Jagd-
Eisenkleider, Schmalen-
und Schmuckhüte, Kinderhüte,
Polshüte etc.

500 Edl. Fußgänger-, Stief-
kornmäntel, Regentmäntel,
Frischgräber, Reiterhüte,
Frischgräber, Reiterhüte,
Gürteln und Mandolinen.

Extra-Abteilung:
Wollstoffe, Hands- und Reife-
stoffe, Kleiderstoffe, usw.
über etc. — Alle anderen
Artikel, wie seit Jahren bekannt,
bestehen, gut und billig.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.
Tauben, Straßen, Laube, Gold,
Jeden echte Briefe
zu verkaufen. Schützstr. 67.

Ein fast neuer Winter-Reisekoffer
und Kinderwagen billig zu verkauf.
Wendstr. 111, Hint.

Renner, Schüttershof
— 1. —
Seit Jahren größtes und be-
liebtestes Gut und Verkauf-
geschäft der Provinz Sachsen.

Kaunzelgasse, Spiegel in Stille
Rathausstr. 89, 2. Hof.

Kinderwagen, 1 neu, billig zu
verkaufen. Schützstr. 18, p.

Pferd- und Flußtransport-
Wagen zu verl. Eebenstr. 4.

5 Stück große Vampfen 1. Boden
u. Weillat passend, auch Garten-
stühle u. Stühle bill. zu verkauf.
Bismarckstr. 99.

1000 neu 3 St. Sofa m. n. Ver-
t. 28 K. u. d. Rich. Wagnerstr. 56, 1.

Nähmasch. Gr. Einricht. 54, 1.
Weng geb. und lege gut erhalt.
Zylinder für 35—55 K. zu verl.
Preis 200 Mark.
Sandbergstr. 12, 1. l.

Fahrad mit Hint. fort. fort. bill.
zu verl. Preisverhalte 8, 1. l.

Fahrad m. Hint. u. Hint. Hint. Hint.



"Salloria"

Ein Saale-Roman von Dr. Alfred Hauke.

Leber dem Sopha des großen Wohnzimmer mit den atmobilgen Möbeln hing das Delbild der Heimgegangenen, und genau so, wie sie selbst das Wohnzimmer gerichtet hatte, war es geblieben. Da fand auf dem breiten Fensterrahmen noch der alte, leberbezogene Lehnstuhl, da hing an der Fensterrand noch das Bauer mit dem Sänger, und vor dem hohen Pfeilerregal lag der henkegestifte Zephe, den die Mutter als junge Frau an langen Winterabenden gefertigt hatte. In der Ecke waren die großen Glasfenster und der Spiegelrand stand noch immer die Weisner Figuren und rotes böhmisches Glas, Tassen mit goldenen Sprüchen und der Chineser, der mit dem Kopfe wackelte. Die Lehnen der Stühle waren gefirnisset, das alte Mahagonibolz rotbraun geölt, und ein feiner Lavendelduft erfüllte den hohen Raum unter der Stuckdecke, in den das Sonnenlicht durch die schimmernden Vollerhänge flutete.

„Hier können die Herren nach Tisch ihre Zigarren rauchen, dachte ich,“ meinte die Wirtschaffnerin. „Nicht daran zu denken, Frau Häbler!“ „Aber, Hans — Herr Direktor, wollte ich sagen — entschuldigen Sie nur gütlich! —“

„Den Direktor können Sie sich lauer lassen, meine liebe Häbler. Wir unter und sind, hier bei der Hans, dem Sie die ersten Noten vorgespielt haben, und somit bin ich Herr Martins. Hier in Deutschland hängen sich die Leute ja leider Titel und Würden an, wie wir als Jungens unserm Drachen den Schweif, aber ich pfeife darauf. Und hier in unserem Wohnzimmer haben Wölfe nichts zu suchen. Die Zigarre können die Herren ruhig fort

Salon rauchen, aber wir gehen in den Garten. Und die paar Damen — hm! Hier haben wir denn eigentlich? Da ist doch nur meine Schwägerin und ihre Schwester. Die können sich meinetwegen hierhin kücken, wenn es ihnen brinnen so qualmig wird. Und Sie, alte Seele, sind ja an Tabak gewöhnt. Wie?“

„Das muß wohl wahr sein. Ach Gott, ich sehe Sie noch im Holschall mit dem Eisd Rohrstod sitzen. Na, es roch nicht viel schlechter als die Zigarren, die Sie beim Kaufmann Köhler 'mal kauften, von denen es Ihnen so elend wurde. Ja, und mit der Tischordnung, das ist eine ganz verwirklichte Sache. Sehen Sie, was der Philipp ist, der Schmeisler, den wir immer nehmen, der sagt, der Eberbürgemeister müßte über dem General sitzen, denn er vertritt unsern König und der General nur den Fürsten, der aus keinem Fenster über die Grenze schauen könne, wenn er sich Mühe gebe.“

„Der Philipp ist von jeder ein Strohmann gewesen. Aber wir wollen der Vorfrist halber noch einmal das Wandersfeld ansehen.“

Er ging mit Frau Häbler durch die zweite Tür des Zimmers in den geräumigen Saal, der des Hauses Martins Stolz war. So anheimelnd das Wohnzimmer war, so implosant war der Saalraum. Das Licht fiel gekämpft durch farbige Scheiben, in denen das Wappen des alten Patriarchengeschlechtes, das Bein im blauen Felde, leuchtete. Die Wände waren mit Eisen gefestigt, und auf dem breiten Herd standen Kamine und Krüge, lauchige Pflanzen und silberne Vasen, alte Gläser und Älter, kostbar gemalt, und von der schäufelstetigen Decke, die von Nier gebohrt war, hingen zwei mächtige schneebeerene Leuchter, mit Kupfer geziert, das die mattschwarzen Glühbirnen des elektrischen Lichtes trug. Ein riesiges Buffet, aus einem alten geschlitzten Orgelgehäuse hergestellt, wurde von schieren gebundenen Säulen getragen, und an der Gegenüber spielte eine kleine rote Pianino im marmorbekleideten Kamin, und hingelte sich im glatten, blankgehobenen Barock. Auf der festlich gedeckten Tafel schimmerte weißes Damasttuch, Silber und Kristall, und zwischen den Schekeln standen alte Rosen mit blühenden Rosen, Veilchen und Schneeballen. So hatte es der alte Herr befohlen. Was nicht im Lenz in seinem Garten wuchs, durfte nicht auf die Tafel kommen.

„So ein General ist doch etwas Furchtbares,“ fuhr Frau Häbler fort, „ach Gottchen, wenn er nur gern Taube und Spargel ißt!“

„Und wenn nicht, na, dann läßt er sie eben stehen und ist etwa anwesend.“

„Derrr je! Wie Sie nur sprechen können! Das mein Vater selig war, der hat mit oft genug erzählt, wie sie 'mal beim alten Rat Ruhe einen französischen General im Quartier gehabt haben. Der hat einfach den blanken Säbel auf den Tisch neben dem Teller gelegt.“

„Mit dem konnte er nun doch wohl schlecht Souveränen oder Kaulsbrutt schneiden, und Herr Vater selig scheint ein humoristischer Herr gewesen zu sein. Na, ich werde die Lichtarten noch einmal prüfen. Gehen Sie nur, Sie werden es tun haben.“

„Man hat seinen Drosch! Wenn die Marie wir nur die Tauben nicht zu brann werden läßt! Und dem Philipp können Sie auch ein bißchen mit auf die Finger legen. Ach alte Frau kann die Augen nicht überroll haben. Das letzte Mal, am Geburtstage des Herrn, habe ich seinen Lieberzieher revidiert. Da hat er nämlich eine Tafelreibe, die ist mit Leder gefüllter. Da hat er nämlich mit einer gebrauchten Ente barin edappieren. Ich habe ihn aber auf den Schwanz gebracht.“

„Das kann ich mir lebhaft denken!“ Die alte Dame ging, und Hans murferte die ärtlichen Stücken mit dem Namen der Gäste. Der Vater sah zwischen dem General und dem höchsten Vertreter der städtischen Behörde, ehemalige Geschäftsfreunde, der Vorstand des Kriegervereins, dem Martins seit langen Jahren anhängig, und nahe Bekannte des Hauses waren geladen. Die Karte Häblers lag auf dem Tische neben dem Eberbürgemeister. Auf ihr neben ihrem Vater, dem Generalmajor, mit leeren Lächeln lagte Hans seine eigene Karte neben die ibrige.

„Der gute Behrens mag sich an meiner Stelle mit dem Stabtrat Sieber vertragen.“

Da ergriff das breite schämnelnde Gesicht Philipps in der Saalfr. Herr Kommerzienrat Behrens.“

Hans schritt eilig in den kleinen Salon, der links an das Festzimmer stieß. Es war eigentlich das Wirtschimmer der seligen Mutter gewesen. Die alten vergoldeten Rollläden mit dem weißen geblümten Seidenbezug standen noch in dem weigebogen gehaltenen Raum. Aber ein neuer großer Flügel hob sich modern davon ab. Hans hatte den Steinway aus Westport mitgebracht. „Der hat es ja eilig,“ dachte er für sich, als der Kommerzienrat,

Advertisement for Max Tack shoes. Text: 'Einziges Geschäft am hiesigen Platze nur: Gr. Ulrichstrasse 52, Ecke Schulgasse. 3 Schaufenster! Schuhwaren-Fabrik MAX TACK. Gm. 500 Angestellte.' Includes an image of a shoe.

Advertisement for Rabattmarken shoes. Text: 'Verlangen Sie Rabattmarken. Unerreicht in Qualität! — Unverwundlich im Gebrauch!' Includes a table of prices for various shoe types.

Advertisement for Kaiseröl. Text: 'Unerreicht! Kaiseröl nicht explodierbares Petroleum das hervorragendste Leuchtöl. Explosion der Lampe und eine Feuergefahr beim Umwerfen und Zertrümmern einer Lampe ausgeschlossen, da in letzterem Falle die Dochtflamme — durch das ausfließende Kaiseröl — ausgelöscht wird. Kaiseröl brennt hell, sparsam u. geruchlos.' Includes an image of a lamp.

Advertisement for M. Heinze. Text: 'Achtung! Neue große Vollheringe ff. Maltes. Weintrauben Rollmöpfe u. marinierte Heringe eigenes Fabrikat, frische geräucherte Baren Frühstücksstube. Fleischerstrasse 45.' Includes an image of a fish.

Advertisement for Halescher Wappen-Kaffee. Text: 'Halescher Wappen-Kaffee. Stets frisch geröstet, Pack. ges. gesch. In den Preislagen von 1,10 Mk. bis 2,10 Mk. das Pfund. Ein hervorragender schöner und absolut reinnehmender Kaffee ist meine Campinas-Mischung, flachbohlig, das Pfund zu 1,30 Mk. Meine Spezialmischung, 1 Pfd.-Pack. 60 Pfg., 1/2 Pfd.-Pack. 30 Pfg., ist ein Getränk von grösster Ergiebigkeit und Bekömmlichkeit und somit, sowie infolge des billigen Preises besonders zu empfehlen. A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31. Kaiserösterei mit elektr. Betrieb. Tel. 2530'

Advertisement for Lebertran-Emulsion. Text: 'Mütter, gebt Euren Kindern Lebertran-Emulsion. Beste Kraftigung- und Nahrungsmittel für schwache Kinder. Flasche 1 und 2 Mark. Zu haben bei Max Rädler, Rannischestr. 2. Leber-Brüder Siedlich Nr. 1. — Pomade Siedlich Nr. 1. — ist die einzige anerkannte breite Warte. Man verlange Siedlich u. weisse jede Nachahmung direkt postl. von: Ruhn, Kronenparfümerie, Dänmberg. Hier: Ruhn, Apotheke am Markt, O. Siedlich sen., Markt, Leipzigerstr. 91, O. Siedlich jr., Leipzigerstr. 63.'

Advertisement for Gänseauschlachtere. Text: 'Gänseauschlachtere hat im vollen Umlange begonnen und offeriere von jetzt ab in stets frischer und bester Qualität: Ia. Fettsäuge mit grossen Lebern a Pfd. 1.00 Mk. Ia. Dresdener Hasermastgänse a Pfd. 0.82 Mk. Ia. Oderbrücher Hasermastgänse a Pfd. 0.80 Mk. former ausgeschlachtete Rümpe, halbe Gänse, Brüste, einzelne Keulen, Kochfleisch, frisch und gepökelt, rohes und ausgelassenes Gänsefett, Brat- und Fottelchen, sowie Gänseklein zu stets billigsten Tagespreisen. Prompter Versand nach auswärts.' Includes an image of a goose.

Advertisement for Kühle. Text: 'Ein Transport neuankommender und hochtragender Kühle darunter Zugkühle sieben preiswert zum Verkauf. Kurt Hessler, Brahma-Kitzendorf. Telefon Bolzener 43.'

Advertisement for Wilhelm Nietsch. Text: 'Wilhelm Nietsch Halle a. S. Hoflieferant Geiststr. 17. Tel. 1152. Vogelfutter. Möbelfahren mit Verhöhrungen. Zoologische Handlung. Geißstr. 26. G. Weinholz, Parz. 5.'

Advertisement for Masseuse. Text: 'Empfohle zum Sonnabend und Sonntag Ia. kernigen Schmeer von frischer Schlachting a 75 Pfg. per Pfd. Ausserdem empfehle Rot-, Leber- u. Schwartenwurst. Paul Bauermann, Marktplatz 20. Tel. 1223. Beste, gebildete junge Frau empfiehlt sich als gewandte, tüchtige für nur ganz feine Herrschaften. In iprezen Dantsch, Damerstg und Sonnabend von früh 9 bis nachm. 5 Uhr Dienstg. 24. pt. z'

die kleine Erdensette am Graduaufschlag, ihm forlial die Hand schüttelte.

„In Zag, Verehrtester, ich mußte Sie doch ein Viertelstündchen eher haben als die übrigen Herrschaften. Ich habe seit meinem Besuch in Ihrer Fabrik keine Ruhe mehr. Ich tue mit, verleben Sie. Ich tue auf alle Fälle mit.“

„Sie und Herr Zierer Gutshäufel. Wollen Sie die Entwicklung unserer Anlagen nicht lieber abwarten?“

„Sie wollen mich nicht? Ich kann mir denken, daß Sie die Konjunktur allein ansahen wollen. Aber bedenken Sie, je größer das Kapital, desto stärker die Macht, und wenn Sie und der brummierte Mensch mit dem Polizeibild draußen —“

„Sie sprechen von meinem Freunde Reumairer, Herr Kommerzienrat!“

„Nun ja, er hat draußen, als wäre ich ein Spion. Also wenn Sie heute die Zeit mitbringen, so habe ich meine mobilen Kruppen auf dem Finanzmarkt. Und ob jetzt, wo durch die unfinnige Spekulation in Eisenbahnwerten das amerikanische Geld festliegt, Ihr Konjunkturbrüder wirklich Ihnen die Million sofort bar auf den Tisch legen kann, dürfte sich denn doch fragen.“

„Hans sah den Finanzmann überrollt an. Was mußte er von seinen englischen und amerikanischen Freunden, die mit ihm die Neuanlage der Fabrik in großem Maßstabe durchzuführen wollten? Was er schweigend, fuhr der Kommerzienrat ruhig fort: „Sie leben, ich bin gut orientiert. Ich weiß auch, daß Sie Millionen verdienen können, wenn Sie zur rechten Zeit die Tafel voll Geld haben. Ihr Vater wird Ihnen ja den Rücken steifen, aber da sind noch andere Leute in der Familie, die sich jetzt schon über das Experimentieren mit teurem Spielzeug mokieren. Sie müssen unabhängig sein, auch von Ihren überreichen Freunden. Kurz und gut, ich schicke fünfzehnhunderttausend Mark in Ihr Unternehmen ein, und Sie bringen Fabrik, Modelle und Arbeit als Einlage von gleichem Werte ein. Überlegen Sie sich den Vorschlag! Ich halte ihn bis übermorgen abend an.“

„Hans war das Anerbieten des Finanzmannes ganz überrollend gekommen. Er konnte den Kommerzienrat eigentlich kaum. Nur sein Vater, der einen Teil seines Grundbesitzes an der Chaussee nach Traubha jenem verkauft hatte, hatte engere Fühlung mit ihm. Vater Martin sprach mit großem Respekt von dem Finanzmann

Behrens, wenn er auch mit dem Menschen Behrens nie sonderlich warm geworden war. Nun trat der Kommerzienrat mit einem Angebote an Hans, der doch in Wirklichkeit noch ein Anfänger war und seine ersten Versuche auf einem Hoben machte, auf dem die Erfahrung zum größten Teile noch ausstand. Was trieb den Kapitalisten dazu? Er galt sonst als der struppellose Spekulant, dem Menschenfurcht nichts weiter als eine Zahl in seinen Rechnungen bedeutete. In der kalten grauen Augen stand nichts von Gefühl geschrieben, und wenn er lebenswürdig war, wie an jenem Abend in der Schloßbrauerei, wurde er Hans geradezu unangenehm.

Bei dem Gedanken an jenen Abend fiel ihm die Begegnung mit Dora Behrens ein, und in einer Sekunde glaubte er die Lösung zu dem merkwürdigen Anerbieten des Kapitalmannes zu haben. Auch Hans Joachim von Reußen fiel ihm ein, wie er von der Angel und dem Weisfisch in seiner Weinlaube geredet hatte. Wenn dieser Kommerzienrat keine Kombination unter dem Einflusse seines Fächerleins gemacht hätte, so hätte das doch mit dem nüchternen, kalten Geschäft nichts zu tun. blieb die erwartete finanzielle Unterstützung aus England und den Vereinigten Staaten aus, so mußte er auf alle Fälle mit eigener Kraft seine Pläne durchführen. Und wenn ihm dann die halbe Million des Bankiers zur Seite stand, konnte er das Vermögen des eigenen Hauses schonen. Er lag einen Moment nachdenklich auf den blauen Polsterbänken, auf denen er den Vorschlag des Kommerzienrat leise spielte. Dann raffte er sich auf.

„Einen Augenblick entschuldigen Sie mich, bitte. Sie sollen bis übermorgen abend erwidern.“

„Damit ging er eilend in das Besessenenzimmer und schloß die Tür sorgfältig hinter sich, auch den kleinen Verlesterling zog er sorgfältig vor. Dann nahm er das Telefon, durch das er direkt mit der Fabrik verbunden war und rief Reumairer an.

„Hallo! Sind Sie noch dort? Geben Sie doch sofort auf dem Telegrammenamt nach Liverpool und Newport Depeschen auf! Aber verständig! Den Code finden Sie in meinem Schreibfisch. Ich schicke Ihnen sofort den Schlüssel.“ Dann bittierte er dem Freunde die englischen Depeschen, klingelte und schickte den Hausburschen sofort mit dem Rabe hinaus.

Als er in das Empfangszimmer zurückkam, fand er seinen

Vater im Gespräch mit Hans Behrens. Der alte Herr trug den Orden und sagte ungelaut: „Ich glaube, Du wollest mir selbst das rabe Band umlegen.“

„Verzeihe, Papa, ich hatte bringende Geschäfte.“

„Ich fürchte, die werden uns oft einen Strich durch die Rechnung machen, mein Junge. Schade aber nichts, besonders, wenn es sich um Geld geht, die Dir unter derberter Galt loben gemacht hat. Ich will Dir den Geschäftserfolg nicht bis zum Hals bis übermorgen perfekt, so steht Dir meinerseits gleichfalls ein neuer Probit von zweiundertausend Mark zur Verfügung.“

Hans zog gerührt die Rechte des Vaters an die Lippen, wie er es als Knabe getan, wenn ihm etwas Besonderes begehrt worden war.

Die Höflichkeit des Salons öffnete sich, und Philipp meldete den General und Doktor Wolf Martin mit ihren Damen. Der Kommerzienrat von Diefenthal war ein hochgeschätzter Gastlicher Herr, dem die Uniform mit dem goldenen Knäufel und den breiten roten Streifen, der Ordensstern und die Krone auf dem linken Brust mit zum strenggeprüften Gesicht mit dem Kaiser Wilhelmshut stand. Er erwiderte die Begrüßung des Bankiers sehr genau, reichte Hans die Hand: „Freut mich außerordentlich,“ und hand dann freundlich plaudernd mit dem Hausbesitzer am Bankier.

(Fortsetzung folgt.)

Gelegenheitskauf!



Wettercape 350
aus gutem Marine-Cheviot, mit roter Kapuze, f. d. Alter v. 2-12 Jahr. Stck.

Loden-Capes
in grosser Auswahl.

Hönicke,
am Leipziger Turm.
Mittel. d. Rab.-Spar-Verein.

Gust. Uhlig, Uhrmacher,
untere Leipzigerstr.

Größtes Lager der Provinz Sachsen.



Nur solide Qualitäten
zu allerersten Preisen unter reeller, schriftlicher Garantie.

Glashütter Uhren
zu Original-Fabrikpreisen.
frühe Reparatur-Werkstätte.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 5%.

Tapeten

Linoleum-Teppiche - Läufer, Wachstuche, Marktaschen, Kuniglaspapiere

stets neueste Muster in grosser Auswahl zu anerkannt billigsten Preisen Gummibodenlagen für Erwachsene u. Kinder.

Walter Sommer,
Leipzigerstrasse 32,
oberhalb des Turmes.

Fararol 3882.

Kartoffeln,
6 Sorten, hochfein, große Sendung feinstes Tafelobst

eingetroffen zu billigsten Tagespreisen.
Fritz Hartmann,
Sophtentr. u. Albrechtstr.-Ecke.

Spülapparate aller Art.
In allen Spülungen vermonte man: **Cynin,** täglich zu gebrauchen. Katalog gratis u. franco ohne Abg. C. Klappenschuh, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 41.

zweiter Eingang am Kautenberg.

Gute Betten einrichtest in Hotels, Kurhäusern, Kliniken etc. in Knäusel's

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgebung zeigen wir hierdurch ergebenst an, dass wir heute

Grosse Ulrichstrasse Nr. 9

ein

erstklassiges Friseur-Geschäft

für Damen und Herren

eröffnen. — Es wird unser eifrigstes Bestreben sein, für **erstmögliche und saubere Bedienung** Sorge zu tragen. Gleichzeitig empfehlen wir unser **reichhaltiges Lager in Parfümerien und Toilette-Artikeln, sowie Anfertigung sämtlicher Haararbeiten.**

Hochachtungsvoll

Segner & Langrock,
Damenfriseur.

Telephon 1280. Telephon 1280.

Sonder-Angebot
soweit Vorrat:

Karlerte Blusen-Beide
mit breitem Atlas-Streifen Meter 2,25 Mk.

Blusen-Reste
4 Mtr., reine Seide, 8,50 Mk.
Velvet-Sammet Meter 1 Mk.
Schw. Taffet Meter 1,30 Mk.
Schwarzer u. weisser Japan Meter 1,25 Mk.

Schwarzer und weisser Mousseline-Charlon.
106 cm breit, Mtr. 1,20 Mk.

Seidenhaus
Georg Schwarzenberger,
Gr. Steinstr. 88.

Senfgurken!

1 Waggon extra große Ware ist heute erst eingetroffen und 1 Waggon in bekannter Qualität empfiehlt zum Sonntabend **billigst**

T. Bocklisch jun., Marktstand
bis-a-bis Hotel Börje.
Telephon 1524.

Fleisch! Fleisch!

Wichtig für Hausfrauen!

Diese Woche Ausnahmepreise:

Knackwurst	60 Pfg.	Wettwurst	80 Pfg.
Windfleisch	60 Pfg.	Schweinebauch	70 Pfg.
Hammerfleisch	70 Pfg.	Hammerfleisch	75 Pfg.

Gehacktes, halb und halb, 65 Pfg.

P. Kuhns Wurstfabrik, Oleariusstrasse 13.

Alle Wollsaachen

wird vorteilhaft verwendet bei Einnahme solid, Herren- u. Damenkleiderstoffe etc. Alle Seide u. Decken u. Portieren, Muster franko. Vertreter gesucht.

H. Crosek, Goslar 14, a. Harz.
Vertreter: Frau L. Künzler, Landwehrstr. 21, Fr. A. Künzler, Poststr. 11.

Architekt übernimmt Planung von Baurechnungen, Zeichnungen, Bauausführung, etc. **Carl** 1861 an die Gpstr. 8, 21.

Kleines Mädchen in Wäsche oder in Kostüm als eigen zu verkaufen, am liebsten nach außerhalb. **Off.** mit Fr. 1688 a. b. Gpstr. 8, 21.

Handschuhe F. C. Siebert,
untere Leipzigerstr. 9,
gegenüber der Kirche.

Achtung!!

Die echte deutsche Seidewolle, garantiert nicht einzureisen, sowie Woll- und Filzwaren behoben sich wieder auf dem hiesigen Jahrmarkt. Veranlassung an der Firma mit dem weißen Schilde.

Halle a. S.,
A. Berger, Reckstr. 11.

Freiten und Speck, sowie ff. Würstchen! habe größten Vorrat vorräthig und verkaufe um 30 Pfund an zu Engros-Preisen.

W. Meisch jun., Hoflieferant,
Halle a. S., Gertr. 17,
Telephon 1152.

Verfahren Sie bitte **jetzt** die Qualität von **Knäusel's**

Putz

wird gilt und preiswert angefertigt, elegante Modelldüte

untere Leipzigerstr. 9, gegenüber der Kirche.

Walhalla-Theater
 Director u. Chefreg. Paul Bittgen.
 Heute zum 9. Male mit sensationellem Erfolg:
„Hallo! Die grosse Revue!“
 Jetzt von Julius Freund. Musik von Paul Lincke.
 In Szene gesetzt von Dir. Fritz Steidl.

Bratwurstglöckle
 Neu eröffnet.
 Anfangs-Abend 5 Uhr. — Entrée frei.

Gr. Geld-Preisgelein
 am 11., 18., 25. September und 2. Oktober im
Landhaus, Merseburgerstr. 95.
 Zur Verteilung kommen: 40 Preise à 60, 50, 40, 30 Mt. usw. und 1 Wustwert (Anschaffungspreis ca. 200 Mt.) als Prämie für den 40. Preis. Es werden diesmal große Regal benutzt.
 Beginn vormittags 11^{1/2} Uhr. Eintrittsrate 30 Pf.

Pfälzer Schiessgraben
 vis-a-vis der Moritzburg.
 Nach vollständiger Renovierung empfehle meinen
 neu parkettierten Saal mit schönen Nebenzimmern,
 sowie neuer Theaterbühne.
 Für Hochzeiten u. Vereinstheillichkeiten gut geeignet.
 Hochachtungsvoll **Otto Schulze.**

Goale-Dampfschiffahrt.
 Halle a. S. Karl Sommer. Telefon 1828.
 Sonntag den 11. und Montag den 12. er.
Halle a. S. zum Jahrmarkt.
 Abfahrt von Rothenburg vormittags 7 Uhr.
 Abfahrt von Weißen vormittags 8 Uhr.
 Rückfahrt von Halle a. S. 7 Uhr abends.
 Abfahrtsliste: An der „Sachsischen Brauerei“.
 Fahrpreis: Hin und zurück Mark 1.—, Kinder die Hälfte.
 Neu eröffnet! Neu eröffnet!

Restaurant „Zur alten Post“
 Alte Promenade 34.
 ff. Biere. Gute Weine.
 Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.
 Es ladet freundlichst ein **Marg. verw. Haasert.**

Tanz- und Anstandsunterricht.
 Der zweite Herbstkurs meines Unterrichts für
 Damen und Herren beiderlei Geschlechter beginnt
 Donnerstag den 15. Sept. abends 8^{1/2} Uhr.
 Derlei umfasst: Anweisung einer guten Körper-
 haltung, Vorträge über gesellschaftl. Umgangsformen,
 Lehrgänge u. a. m. Unterricht in allen Tanz- und
 Gesellschaftstänzen. Prospekt: 18 Hefte.
 Honorar 12 Mt. Umzügler Quers sowie
 wertvolle Nebenpreise werden vermieden.
 Dirigent: **Hugo Traxdorf**, Lehrer der Tanzkunst, Mitglied
 des Bundes Deutscher Tanzlehrer.
Achtung! Merseburg. Kegler!
Zum Roland, Grosse Sixtistrasse 7.
 Am 10., 11., 12., 17., 18., 19. September, von mittags 1 Uhr ab
Gross. Geld-Preisgelein.
 Schlüssel (5 Augen) 50 Pf. 60 Gelbpreise, 6 Tagespreisen.
 1. Preis 100 Mark, 2. Preis 75 Mark, 3. Preis 50 Mark usw. usw.
 Es ladet mit Kegeln „Gut Galt“ freundlichst ein **Fritz Schlenke.**

Bier-Palast.


Berliner Humor!
 Am Jahrmarkts-
 platz. **Deutscher Kaiser, Dessauer-**
 strasse 12.
 bringt sich für die Marktstage in empfehlende Erinnerung.
 An jedem Tage von früh an: Sonntag von 3 Uhr an:
Wappkallige Unterhaltung. | Jahrmarkts-Tanz.
 Warum u. laute Speisen u. Getränke in bester Qualität.

Wie diese Palme
 das auf der Erde wandelnde Tierreich überträgt, so über-
 tragen die Pflanzenfette Palmöl und Palmolein (in Pflanzen-
 Butter-Margarine) die überlebensfähige Fette durch ihre Reinheit
 und Güte. Das beweist am besten der Umstand, daß
 Palmöl und Palmolein seitliche Fette in der feinen und
 bürgerlichen Küche immer mehr verdrängen.
Palmöl zum Kochen, Braten und Backen.
Palmolein als Bratunfett.

Operntheater bei Trotha, Hoffstr. 9/10.
Stadttheater in Halle.
 Direction: M. Richards.
 Sonnabend d. 10. Sept. 1910.
 Eröffnungsgesellschaft.
 1. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel.
 Anfang 7^{1/2} Uhr. Ende 10^{1/2} Uhr.
Torquato Tasso.
 Schauspiel in 5 Akten v. M. A. Goethe.
 Spielleitung: Oberregist. Schölling.
 Personen:
 Alfons der Zweite, Herzog von Ferrara G. Rudolph.
 Leonore von Gite, Schmeichlerin Fr. Schlemm.
 Leonore Canotiale, Gräfin Scambiano Wanda Witten.
 Torquato Tasso G. Binn.
 Antonio Bonaccino, Einsiedler Fr. Frick.
 Theaterregier. u. Orchester Insamml. Carl Schneider, Or. Wirtsch. 20.

Café Roland.
 Täglich Konzert, ausgeführt vom **Elite-Tonkünstler-Ensemble**
 unter Leitung des Kapellmeisters u. Komponisten **Rudolf Kipke.**
 Anfang 7 Uhr abends.
Konzerthaus z. Oberpollinger. Tamboritzta.
 14 Räumlichkeiten u. Aushilfszimmern.

Die Heilsarmee!
 Neue Promenade 10, 1.
 Sonnabend abends 7^{1/2} Uhr:
 Vortrag des Herrn Ober-
 leutnant Martin-Berlin.
 Sonntag vormittags 10 Uhr,
 nachmittags in der Reihe und
 abends 7^{1/2} Uhr: Vortrag
 des Herrn Stadtkapitän
 Grochowski-Berlin.
 Zutritt für jedermann!

Zweibendorf.
 Zum Erntedankfest
 Sonntag den 11. September
 ladet freundlichst ein **G. Reiche.**

Gasthof Corbetha.
 Sonntag zum Erntedankfest
Ballmusik.
 freundlichst ladet ein **W. Kirchner.**

Aufgebaut Sandsmann!
 Freitag und Sonnabend
Zusammenkunft aller Thüringer
Hetzers-Restaurant.
 Ecke Wittenbergstr. und Lützenstr.

Verband deutscher Kriegsveteranen.
 Sonntag den 10. Septbr.,
 abends 8 Uhr, Monats-
 versammlung im Vereinslokal.

Wiedersdorf.
 Sonntag den 11. September
 ladet freundlichst ein **C. Barth.**
Erntedankfest und Ball
 Sonntag den 11. Septbr. abends 8 Uhr, Monatsversammlung im Vereinslokal.

Schloßfest.
 Sonntag den 11. Septbr. abends 8 Uhr, Monatsversammlung im Vereinslokal.

Hotel Badischer Hof,
 Prinzengraben 89, Alfred Schlätz.
 Täglich Stutzgelegenheit.
 Rest. z. lustigen Ungar, Bettiner Platz.
 Jeden Nachmittag Skatgelegenheit.
 Auch Besichtigung des Museums, Dienstag, Mittwoch nach frei.

BACHER's geffrickte Knaben-Anzüge
 von keinem anderen Fabrikat übertriffen
 Leipzigerstr. 12.

Original Schlesiener Epwweizen.
 Sehr ertragreich, winterhart, lager-
 fest. In hiesiger Gegend ausgetestete
 bewährt. 50 kg 11 Mt. ab Hof.
 Müller gern zu Diensten.
Kammerherr v. Below'sche
Gutsverwaltung, Diekau (Saalkr.).
Untertailen
 (gehrt, Grötel, Balth), Gr. Kubs.
 A. Schmeichel, Gr. Kleinstr. 54.

Apollo-Theater.
 Tel. 183. Direction: Gustav Poller. Tel. 183.
Jubiläums-Faison.

Rheinisches Possen-Theater Schmitz.
 Unabdinglich: Mit beispiellosem Lacherfolg!
 Die tolle Partee:
Schwiegervater & Co.,
 ge. Kaufmanns-Gesellschaft in 3 Akten v. Carl Schmitz.
 Vorher: Das großartige Variétéprogramm!
Keine Preiserhöhung! Am Vorverkauf
 Saal 0.65, II. Rang 0.25.
 Nur frühzeitiges Kommen führt gute Plätze!

Neu renoviert! Augustiner-Bräu.
 Inh. Paul Schroeter.
 Fernsprecher 3158. II. Mittelstrasse 14/15.
Säle für Hochzeiten,
 Festessen, Vereinsfestlichkeiten.
 Reelle Bedienung. — Solide Bedingungen.
 Größere u. kleinere Vereinszimmer sind noch auf
 mehrere Tage in der Woche zu vergeben. **Paul Schroeter.**

„Kristallhalle“, Harz 51.
 Morgen Sonnabend und Sonntag:
Grosser humoristischer Abend,
 ausgeführt von der Kapelle Seeger.
 Hr. Kartoffelpuffer. 12 Uhr nachts: Hr. Speckuchen.
 Es ladet ergebend ein **Karl Rossler.**

Frankfurter Pferde-Lose.
 Ziehung 28. September.
Los 1 Mark, 11 Lose
 Los 10 Mk.
 Zu haben vom Landwirthschaftlichen Verein zu Frank-
 furt a. M., in Halle a. S. bei:
 Ernst Kleinschmidt, Moritzwinger 14, Gust. Erbe, Delfinger-
 str. 3, Otto Arndt, Leipzigerstr. 33, Paul Grimm, Bernburger-
 str. 16, Rich. Meye, obere Leipzigerstr. 46, W. Sorwatka,
 Streiberstr. 10.

Ueberzeugung macht wahr!
 Empfehle in größter Auswahl zu enorm billigen Preisen:
Herrn- u. Knaben-Garderoben
 Elegante Jackett-Anzüge moderne Stoffe 9⁰⁰ an
 Elegante Rock-Anzüge ein- und zweifach, Foppen 16⁰⁰ an
 Elegante Barchen-Anzüge in haltbaren Stoffen 6⁰⁰ an
 Elegante Knaben-Anzüge in moderner Stoffen 2⁰⁰ an
 Elegante Paletots in allen Stoffarten 10⁰⁰ an
 Elegante Mäntel hochmoderne Farben 13⁰⁰ an
 Elegante Foppen mit warmem Futter 4⁰⁰ an
 Elegante Pelzerinnen moderne Farben 6⁰⁰ an
 Elegante Hüten, Jacketts, Westen auffachend billig.
Berufs-Bekleidung
 in reichster Auswahl in nur bewährten guten Qualitäten
 zu ebenfalls billigen Preisen.
 Trotz der billigen Preise 5% Rabatt in Bar ab Waren.
 Marktplatz gegenüber der Rot. Turm. **Gustav Reinsch,**
 Dirsch-Apothek.
 Bitte genau auf Firma zu achten.

Zu dem am Dienstag den 13. d. M. stattfindenden
Halleschen Pferdemarkt
 halte ich schon vom Sonnabend den 10. d. M. mit einem grossen
 Transport in einer Auswahl von ca. 40 Stück
 junger starker und leichter
Russischer Acker- u. Wagenpferde
 sowie
Ostpreuss. u. Ungar. Wagenpferde
 im **Gasthof zum „Grünen Hof“** in Halle a. S., Große
 Steinstr. 50, unter günstigen Bedingungen preiswert zum Verkauf.
Louis Arndt aus Querfurt. Telefon
 Nr. 13.
 Strumpfstricken u. angest. Räumlichkeiten besorgt billig
 F. Herrmann, Delfingerstr. 39, G. F. Koth, Merseburgerstr. 106, G.

Bär's Geschäfts-Uebertragung.

Es kommen zum Verkauf,

ohne Rücksicht auf die Einkaufs-Preise,

grosse Posten

Glas, Porzellan, Haushalt-, Galanterie- u. Luxuswaren.

Für die nächsten Tage ausgelegt:

Ein Posten	Speiseteller	glatt und gerippt	8 6	3
Ein Posten	Tassen m. Untertassen	3 Paar	10	10
Ein Posten	Milchkannen	bunt decoriert	8	5
Ein Posten	Schneidebretter	weiss u. bunt	15	5
Ein Posten	Zuckerdosen	mit Deckel, echt Porzellan, bunt decoriert	10	5
Ein Posten	Terrinen	große bunte, für 6 Personen	62	42
Ein Posten	Washgarnituren	bunt decor. und weiss	92	75
Ein Posten	Vorratsstollen	bunt decoriert	12	12
Ein Posten	Küchegarnituren	22teil., bunt decor. 6.25	5	25
Ein Posten	Küchenuhren	bunt decoriert, genau richtig gehen	82	21
Ein Posten	Kaffeemühlen	ja. Mahlmehl	85	21
Ein Posten	Einmach-Gläser	5 Liter Inhalt	38	21
Ein Posten	Blamentöpfe	große Formen	58	42
Ein Posten	Bündeltöpfe	Bund	26	21

Ein Posten	Emaill-Milchkocher	mit Rajonett-Deckel	20 cm 19 cm	95	75
Ein Posten	Emaill-Henkeltöpfe		20 cm 18 cm	75	48
Ein Posten	Emaill-Washbecken	weite 28 cm gehängt		42	21
Ein Posten	Emaill-Eimer	28 cm Durchm.		58	21
Ein Posten	Salat-Schüsseln	echt Porzellan bunt dec.		38	22
Ein Posten	Wasserkannen	große		38	27
Ein Posten	hochf. Kakesdosen			38	38
Ein Posten	hochf. Saffkannen			78	21
Ein Posten	Aluminium-Esslöffel			10	10
Ein Posten	Messerkörbe		35 18	8	8
Ein Posten	Keste von Wachstuchen			38	38
Ein Posten	Tischlinoleum		Metz	95	21
Ein Posten	Fensterschwämme	große		20	20
Ein Posten	Fleischhackmaschinen	Alexanderwerk		2	25

Ein Posten	Tatelaufsätze	4 Teile, sehr preiswert		82	21
Ein Posten	Tatelaufsätze	4 Teile, mit geschliff. Schale		2	95
Ein Posten	Hutnadeln			5	3
Ein Posten	Salonbilder	mit Holz u. Metall-Rahmen		15	12
Ein Posten	Salon-Büsten	sehr preiswert		62	48
Ein Posten	Tischlampen	Rajolite, Eisen, Mahagoni	2.50 1.45		85
Ein Posten	Paneelbretter	imit. Nußbaum 88" 58"		32	21
Ein Posten	Wandbilder	mit modernen Rahmen		88	35
Ein Posten	Handtuchhalter	hell u. dunkel	45 38		25
Ein Posten	Luthertische		2.95 1.50		85
Ein Posten	Zigarrenschränke		85 68		42
Ein Posten	Reisekoffer u. Körbe		2.75 2.00		1
Ein Posten	Triumphstühle		3.95 2.95		1
Ein Posten	Wandspiegel		2.95 1.50	85	45

Massenverkauf.

Einen großen Posten echt Porzellan Blau Weißner Strohmuster

Selten billig!

bringen wir heute in unserer Auslage.

Ein Posten
feuerfestes Kochgeschirr 75 Pf.
Marke "Feuertrag"
3 Teile

M. BÄR

Ein Posten
Glühstoff 23 Pf.
Karton



C. Hübenthal, Büchsenmacher,

Leipzigerstr. 86, Ecke Gr. Brauhausstr., Fernruf 2304.
empfiehlt seine vorzüglich eingeschossenen Jagdgewehre aller Systeme, Doppelflinten von 30 Mk., Drillings, rauchlos beschossen, von 140 Mk., Selbstspannergewehre von 100 Mk. an, Hubertusgewehre, Sauer-Flinten, Jäger'sche Schildzapfen- und Herold-Gewehre, auch mit erhöhter Schussleistung, Browning-Flinten u. Pistolen, Jagd-Utenstilen all. Art in gross. Auswahl. Munition zu sämml. bestoh. Waffen, Schwarzpulver-Patr., beste Ladung zu 5 Mk. u. 6 Mk. per 100 Stück, Rotwölfer Schwarzpulver-Patr., sowie sämml. rauchlose Patr. an Original-Fabrikpreisen, bei Abnahme von 500 St. franco jeder Bahnstation. Fachm. Bedien., solide Preise, bestelungsricht. Reparaturwerkstatt.

Für jedermann: Anzugstoffe u. Damentuche in Qualität, neueste Dessins, u. Gehrockstoffe gibt jedes Mass ab und kann billiger sein als jede Konkurrenz.
Richard Nehmer, Tuchfabriklager in Forst (Laus.) V.
Muster auf Wunsch portofrei.

Zum Jahmarkt.

Friedr. Churms Restaurant
Curnhalle (Rossplatz).

Speisen und Getränke in bekannter Güte.
Biere von C. Bauer.

Hühneraugen
bereitet sicher Prof. Dr. Grauwald's Hühneraugen-essenz. St. 50 Pf.
Balmholz-Apothek, am Bahnhof.

"Rübensamen"
Stoppel-Aust. Markt, neu. Kontr. einl. Handhab. größt. Leistungsfähig., sauberste Keimung. Ref. v. Spezialfab. v. Ernst Lange, Tüchlingburg.

Sichlampen mit guten Brennern bei C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.

Nur bei Abholung von 1 Pfund Kaffee oder Kakao noch:
5 Pfund Zucker a 24 Pf. per gemahl. 1 Pfund
sonst stets 26 Pf. per Pfund.
Kaffeepreise steigen täglich!
Begen gross. Vorrat offeriere noch:
Röstkaffee, extrafine 110 Pf.
do. Perlkaffee 1 Pf. 120 Pf.
Halloren-Kakao 95 Pf.
do. gute Sorten 80 u. 88 Pf.
Schokolade, best. rein, feinst, 1 Pfund von 65 Pf. an.
Gross-Rösterei "Halloria"
Otto Bornschein,
Mittelstr. 21, u. 23. Gr. Steinstr. 14.

